

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg/Landesbüro

# Herausforderung Zukunft: Ludwig Erhard 4.0?

## Eröffnung der Karikaturenausstellung

**Vortrag und Ausstellungseröffnung**  
**Dienstag, 4. Dezember 2018, 18.15 Uhr**  
**Haus der Wirtschaft**  
**Willi-Bleicher-Straße 19, 70174 Stuttgart**

Jeder kennt ihn, jeder sieht ihn Zigarre rauchend vor sich: Denkt man an die Soziale Marktwirtschaft, kommt man an dem Wegbereiter nicht vorbei: Ludwig Erhard. Die Wirtschaftswunderjahre der alten Bundesrepublik sind untrennbar mit Erhards Namen verbunden. Seine Politik setzt bis in die Gegenwart Maßstäbe.

Doch wie lassen sich die Erhard'schen Maximen in die heutige Zeit übersetzen?

Globalisierung, demografischer Wandel oder Digitalisierung: Wie würde Ludwig Erhard damit umgehen? Wie wichtig sind seine Ideen für uns in Baden-Württemberg?

Wir laden Sie herzlich zu einem Blick auf das Wirken Ludwig Erhards ein.

Die Ausstellung der „Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft“ zeigt Karikaturen aus verschiedenen Epochen rund um Ludwig Erhard.

Zuhören. Mitdenken. Mitreden.  
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.



Ihr  
**Stefan Hofmann und Team**



Bildnachweise: © Titel/„Phönix aus der Asche“ Karikatur aus der Ausstellung „Ludwig Erhard“ der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft, Photograph: Rolf Peter Bauer

### Programm

18.15 Uhr  
**Begrüßung**

**Dr. Stefan Hofmann**

Landesbeauftragter Baden-Württemberg  
der Konrad-Adenauer-Stiftung

18.20 Uhr  
**Grußwort**

**Stephan Einenckel**

Leiter Public Affairs,  
INSM – Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft

18.25 Uhr  
**Grußwort**

**Kathrin Schütz**

Staatssekretärin  
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und  
Wohnungsbau Baden-Württemberg

18.35 Uhr  
**Herausforderung Zukunft:  
Ludwig Erhard 4.0**

**Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen**

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen ist Professor für Finanzwissenschaft und Direktor des Forschungszentrums Generationenverträge an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und Prof. II an der Universität Bergen, Norwegen. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen der Sozial- und Steuerpolitik, insbesondere der Alterssicherung, Gesundheitsökonomie und Pflegevorsorge. Er ist zudem Botschafter der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft.

**Ausklang**

Netzwerkgespräche und gemeinsamer  
Gang durch die Ausstellung.

Eine kleine Stärkung wird gereicht.

Mit freundlicher Unterstützung von: